

Niederschrift

über die Sitzung des Ausländerbeirates - öffentlich -

Datum: 17.03.2015

Ort: Café International des Caritasverbandes, Uhlandstraße 23, 09130 Chemnitz

Zeit: 18:55 Uhr – 20:03 Uhr

Vorsitz: Herr Pedro Martin Montero Perez - Vorsitzender des Ausländerbeirates

Beschlussfähigkeit

Soll: 5 Stadträtinnen/Stadträte

Soll: 8 sachkundige Einwohnerinnen/Einwohner

Ist: 1 Stadtrat

Ist: 7 sachkundige Einwohnerinnen/Einwohner

Anwesenheit

Entschuldigt

Frau Natalie Ghanaat	sachkundige Einwohnerin	persönlich
Herr Hubert Gintschel	Fraktion DIE LINKE	dienstlich
Herr Dr. Alexander Haentjens	CDU-Ratsfraktion	dienstlich
Herr Wolfgang Höhnel	CDU-Ratsfraktion	dienstlich
Frau Petra Zais	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	dienstlich

Stadratsmitglied

Herr Maik Otto SPD-Fraktion

sachkundige Einwohner

Herr Osmani Aldama Regalado
Frau Elena Gaft
Herr Maytham Jabar Abdulhassan
Herr Pedro Martin Montero Perez
Herr Van Duc Nguyen
Frau Marianela Reichel
Herr Dmytro Remestvensky

beratend Teilnehmende

Frau Etelka Kobuß Ausländerbeauftragte

Bedienstete der Stadtverwaltung

Frau Astrid Gertig amt. Leiterin Ausländer- und
Staatsangehörigkeitsbehörde

Schriftführer

Frau Ramona Seidel Sachbearbeiterin Abt. 15.4

-
- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Herr Montero Pérez eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Es liegen keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit festgestellt.

3 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung des Ausländerbeirates - öffentlich - vom 24.02.2015

Es liegen keine Einwendungen zur Niederschrift vor. Diese gilt somit als genehmigt.

4 Vorstellung der Einrichtung "Café International"

Herr Maytham (sachkundiger Einwohner) informiert zum Café International, dass es das Projekt der Stadtmission und der Caritas seit 1996 gebe. Das Café werde zu 70 % von Asylbewerbern genutzt, welche ganz neu in Chemnitz seien. Hier werde Unterstützung bei der Übersetzung und dem Schreiben von Briefen gegeben, die Menschen werden auf Wegen begleitet und es werde insgesamt eine Orientierung für die ersten Schritte im fremden Land geboten.

Frau Gertig (amt. Leiterin Ausländer- und Staatsangehörigkeitsbehörde) berichtet, dass in der Ausländerbehörde eine Führung für Ausländische Bürger erfolgt sei und regt in diesem Zusammenhang an, dass sich Einrichtungen wie das Café International auch gern melden könnten und so ggf. auch seitens der Ausländerbehörde Informationen erfolgen könnten.

Herr Montero Pérez denkt, dass auch die Möglichkeit bestehe, dass der Ausländerbeirat kontaktiert werde und man solche Wege gemeinsam machen könnte.

5 Bildung von Arbeitsgruppen innerhalb des Beirates

Herr Montero Pérez schlägt vor drei Arbeitsgruppen zu bilden. So solle eine AG für die Öffentlichkeitsarbeit, eine für die politische Bildung des Beirats und eine dritte für Aktivitäten/Organisation zuständig sein. Dabei sollten die Arbeitsgruppen den Überblick über die jeweiligen Themen haben und den Beirat entsprechend informieren. Er sehe es als wichtig an, dass sich der Ausländerbeirat als Gremium besser darstelle als in der Vergangenheit.

Frau Kobuß (Ausländerbeauftragte) findet die AG Öffentlichkeitsarbeit super.

Herr Remestvensky (sachkundiger Einwohner) schlägt vor, dass z. B. eine Zusammenfassung der Beiratssitzungen über Facebook eingestellt werden könnte.

Frau Gaft (sachkundige Einwohnerin) denkt, dass der Beirat zu wenige Mitglieder hat um in Arbeitsgruppen zu arbeiten.

Herr Stadtrat Otto (SPD-Fraktion) regt an, dass ein regelmäßiger Tagesordnungspunkt „Bericht der Arbeitsgruppen“ in die Einladung aufgenommen werden solle.

Nach reger Diskussion verständigen sich die Beiratsmitglieder darauf, dass Arbeitsgruppen notwendig seien, die Abstimmung darüber in welcher Form diese tätig werden, wird vertagt. Vorher werde sich auch im Vorstand zu dieser Thematik beraten.

Herr Mytham (sachkundiger Einwohner) meint, dass mehr Öffentlichkeitswirksamkeit wichtig sei und dass eine größere Nähe des Beirates zu den Ausländern geschaffen werden solle.

Frau Gaft bemerkt hierzu, dass jedes Mitglied Verbindungen zu seinen jeweiligen ausländischen Gruppen habe, dass aber der Kontakt zu den einheimischen Bürgern verstärkt werden solle.

Herr Otto bemerkt, dass der Ausländerbeirat z. B. mal in Bürgerinitiativen stattfinden könne.

6 Bericht über das Verbändegespräch zum Thema Asyl am 09.03.2015 in Dresden

Frau Kobuß informiert, dass sie zum Verbändegespräch einen Vortrag zu aktuellen Themen gehalten habe. Im Gespräch ging es um die Themen Asyl und gesellschaftliche Veränderungen sowie zu Inhalten und Zusammensetzung des Lenkungsausschuss Asyl. Das Verbändegespräch solle zweimal jährlich stattfinden.

7 Allgemeine Informationen

- Informationen zum Gespräch mit der Integrationsministerin Frau Köpping
- Friedenspreis
- Sächsischer Migrantenbeirat
- Gespräch mit dem Ausländerbeirat Zittau

Frau Kobuß informiert über die Verleihung des Friedenspreises, welches am 04.03.2015 stattfand.

Herr Montero Pérez berichtet über das Gespräch der Sächsischen Staatsministerin für Gleichstellung und Integration Frau Köpping mit den Ausländer- und Migrantenbeiräte der Kommunen sowie mit dem Sächsischen Migrantenbeirat. Ziel sei es, dass die Migranten Schwerpunkte für die Vernetzung setzen und dass der Informationsfluss verbessert werden soll. Des Weiteren wurde verständigt, dass es zu prüfen sei, ob die Sächsische Gemeindeordnung dahingehend überarbeitet werden sollte, dass Beiräte und Beauftragte zu berufen seien (Mussvorschrift) und nicht wie bisher „können“.

Frau Kobuß und Herr Montero Pérez führten zum Treffen mit dem Vorsitzenden des Ausländerbeirates Zittau auf, dass dieser bisher vorrangig als Kulturverein tätig war nun aber wieder seine Arbeit als politisches Gremium und als Interessenvertretung von Migrantinnen und Migranten aufnehmen werde.

Abschließend berichtete **Frau Kobuß** über das Verbändegespräch der Sächsischen Staatsministerin für Gleichstellung und Integration Frau Köpping. Das Verbändegespräch zur Vernetzung von gesellschaftlichen Akteuren und Aufgabenträgern, die sich mit Fragen der Einbindung, Betreuung und Integration von Flüchtlingen und Asylbewerbern befassen, fand mit mehr als 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmern am 09.03.2015 statt. Zu den Teilnehmerinnen und Teilnehmer gehörten der Sächsische Ausländerbeauftragte, Geert Mackenroth, der Staatssekretär im Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Stefan Brangs, Landtagsabgeordnete aller Fraktionen, Abteilungsleiter verschiedener Ministerien, die Vertreter der kommunalen Spitzenverbände und eine Vielzahl haupt- und ehrenamtlich engagierter Vereine, Initiativen und Verbände. Bei der Veranstaltung wurden Anregungen aus der Basis für die Flüchtlingsarbeit und Asylbetreuung zusammengetragen. Das nächste Verbändegespräch findet am 22.04.2015 statt.

Herr Montero Pérez informiert, dass er am Wochenende mit dem Vorsitzenden des Ausländerbeirates Dresden nach Bonn zu der Vollversammlung des Bundeszuwanderungs- und Integrationsrat (BZI) Beratung fahre.

Herr Montero Pérez erklärt, dass im Zusammenhang mit der Neuberufung einer/eines Integrationsbeauftragten eine Beschlussvorlage im Ausländerbeirat vorbereitet werden solle. Da die Vorberatung der Vorlage jedoch zur geplanten Sitzung am 12.05.2015 noch nicht möglich sei, schlägt er die Verschiebung der geplanten Sitzung des Ausländerbeirates vom 12.05.2015 auf den 10.06.2015 vor.

Abstimmung über die Terminverschiebung

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt

Frau Kobuß bittet darum, dass ein Beiratsmitglied an der Sitzung des Integrationsnetzwerkes am 20.05.2015, 08:00 – 13:00 Uhr teilnimmt. Ebenso sollte ein Mitglied an der Integrationsmesse am 03.06.2015, 10:00 – 14:00 Uhr teilnehmen.

Frau Gaft schlägt als Sitzungsort der nächsten Beiratssitzung die Jüdische Gemeinde vor.

8 Verschiedenes

9 Bestimmung von zwei Beiratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ausländerbeirates - öffentlich -

Zur Unterzeichnung der Niederschrift werden Frau Gaft (sachkundige Einwohnerin) und Herr Aldama Regalado (sachkundiger Einwohner) bestimmt.

30.03.2015
Datum

Pedro Martin Montero Perez
Vorsitzender des Beirates

31.03.2015
Datum

E. Gaft
Gaft
Mitglied
des Beirates

31.03.2015
Datum

O. Aldama
Aldama Regalado
Mitglied
des Beirates

27.03.2015
Datum

Seidel
Seidel
Schriftführerin